

Pressemitteilung

Eurodesk-Jahresstatistik 2023: Interesse an Auslandsaufenthalten weiter im Aufwärtstrend

Bonn, 21. Februar 2024. Eurodesk Deutschland und seine regionalen Servicestellen haben im Jahr 2023 knapp 60.000 Jugendliche, Eltern, Multiplikator*innen sowie Trägerorganisationen beraten und über Auslandsaufenthalte und deren Fördermöglichkeiten informiert. Die Zahl der Anfragen ist im Vergleich zu 2022 um über 6.800 Anfragen (13 %) gestiegen. Der [rausvonzuhause-Newsletter](#) erreichte 2023 30.030 Abonnent*innen, die 14 Ausgaben wurden über 133.000-mal geöffnet.

Während die Zahl der Anfragen im Jahr 2020 aufgrund der Covid-19-Pandemie eingebrochen war, zeigt sich seit 2021 ein Aufwärtstrend, der sich 2023 fortsetzte. 2023 lagen die Beratungszahlen etwas höher als 2017 und 2018, aber noch unter den Zahlen von 2019 (über 70.000). Deutschlandweit fanden 2023 insgesamt 500 Veranstaltungen statt, bei denen Eurodesk vertreten war. Darunter waren mehr Live-Messen und weniger Online-Messen und Online-Vorträge als im Vorjahr.

Auslandskompas zeigt neue Trends

Der Auslandskompas auf der Eurodesk-Webseite www.rausvonzuhause.de erfasst nähere Daten zu den Personen, die darüber Informationen zu Auslandsaufenthalten suchen. Die Daten werden anonymisiert ermittelt. Insgesamt haben 2023 über 14.000 Personen den Kompass genutzt.

Bei der gewünschten Dauer des Auslandsaufenthalts sind zwei Trends erkennbar:

- 26 % der Personen planen einen 12-monatigen Auslandsaufenthalt oder länger.
- Der Großteil jedoch ist an kürzeren Aufenthalten bis zu 6 Monaten interessiert (64 %). Davon möchten 53 % sogar nur bis zu maximal 3 Monate ins Ausland.

Europa ist laut Auslandskompas 2023 das populärste Reiseziel (43 %), gefolgt von Mittel- und Nordamerika (19 %) sowie Australien und Ozeanien (13 %).

Freie Stellen in über 370 geförderten Auslandsprojekten

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der Auslandsangebote auf rausvonzuhause.de ebenfalls gestiegen. Aktuell gibt es über 350 freie Plätze im Eurodesk-Last-Minute-Markt, darunter Freiwilligendienste für 6-12 Monate oder internationale Workcamps für 2-3 Wochen in der Ferienzeit. Alle Angebote sind öffentlich gefördert und werden bezuschusst. Mehr Infos: www.rausvonzuhause.de/lastminute

Eurodesk-Weiterbildungen

2023 wurden 1.279 Personen in 94 Weiterbildungen zu Mobilitätsformaten, Förderprogrammen oder zum Thema Inklusion geschult. Die digitalen Eurodesk-Mobilitätslots*innen-Weiterbildungen waren besonders stark nachgefragt. Die Schulungsangebote erzielten insgesamt positives Feedback:

- „Danke für die tolle Weiterbildung. Insbesondere das beigefügte Material und die rausvonzuhause-Webseite sind für die Beratungspraxis sehr hilfreich.“

eurodesk
Eurodesk Deutschland

c/o IJAB - Fachstelle für Internationale
Jugendarbeit der Bundesrepublik
Deutschland e.V.
Godesberger Allee 142-148
53175 Bonn

Tel.: 0228 9506 250
E-Mail: rausvonzuhause@eurodesk.eu
Internet:
www.rausvonzuhause.de
www.eurodesk.de

Presseportal:
www.rausvonzuhause.de/Presse

Ein Projekt von:

ijab Fachstelle für Internationale Jugendarbeit
der Bundesrepublik Deutschland e.V.

Gefördert von:

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

 **Erasmus+**

- *„Außerdem ist es gut zu wissen, dass es bei den Eurodesk-Partnerorganisationen und im Koordinierungsbüro so nette und kompetente Ansprechpartner*innen gibt, an die ich meine Ratsuchenden in Zukunft sehr gerne weitervermitteln werde.*

(Aus den Rückmeldungen von Teilnehmenden an den Schulungen)

Aktuelle Schulungstermine für das Jahr 2024 bietet unsere Webseite unter www.rausvonzuhause.de/weiterbildungen.

Link zur Gesamt-Statistik 2023 von Eurodesk: [Beratungsstatistik 2023](#)

Über Eurodesk: Eurodesk ist ein europäisches Jugendinformationsnetzwerk mit Koordinierungsstellen in 37 Ländern. Die Beratung zu Auslandsaufenthalten ist persönlich, kostenlos und neutral. Eurodesk Deutschland wird durch das EU-Programm Erasmus+ sowie durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und ist ein Projekt von IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.